

Alphamin Resources meldet aktuellen Stand des Projekts Bisie und beruft Chairman in das Board

11.07.2014 | [IRW-Press](#)

VANCOUVER, KANADA - 11. Juli 2014 - [Alphamin Resources Corp.](#) (AFM: TSXV, Alphamin or the Company) ist erfreut, bekanntzugeben, dass es verschiedene technische Studien für eine endgültige Machbarkeitsstudie (Definitive Feasibility Study; DFS) für das zu 100 % unternehmenseigene Zinnprojekt Bisie (das Projekt Bisie) im zentralen Osten der Demokratischen Republik Kongo (DRK), die aller Voraussicht nach zu Jahresende aufgenommen werden soll, eingeleitet hat. Nach erfolgreichem Abschluss der DFS soll der Bau des kommerziellen Bergbaubetriebs bei Mpama North im Jahr 2016 beginnen.

Explorationsaktivitäten:

Seit Aufnahme der Bohrungen im Februar 2014 hat das Unternehmen das metallurgische Bohrprogramm bei Mpama North (Abbildung 1) abgeschlossen und im Rahmen des Tiefbohrprogramms sichtbare Zinnmineralisierung bis auf eine Tiefe von 400 Metern durchteuft. Im Rahmen des metallurgischen Programms wurden 27 PQ-Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 2.783 Metern niedergebracht. Sämtliche Proben wurden für die metallurgische Analyse nach Südafrika überstellt. Im Zuge der Infill- und Stepout-Bohrprogramme bei Mpama North wurden 22 Diamantbohrungen mit einer Gesamtlänge von 5.673 Metern entlang des Streichens und in der Tiefe niedergebracht. Die Veröffentlichung einer aktualisierten Mineralressourcenschätzung wird für das vierte Quartal 2014 erwartet.

Ein drittes Bohrgerät ist nun vor Ort und wird die Bohrungen bei Mpama South sowie ausgewählten regionalen Zielen entlang des Streichens des Höhenzugs Bisie, die im Rahmen von Bodenprobenahmen und geophysikalischen Vermessungen abgegrenzt wurden, aufnehmen.

Im zweiten Quartal 2014 wurden über dem Projektgebiet magnetische und radiometrische Flugvermessungen durchgeführt. Die Daten wurden interpretiert. Bei der Konzession PR5266, die die Anomalien Mpama North und Mpama South umfasst, und der angrenzenden Konzession PR10346 wurden in aussichtsreichen Gebieten Boden- und Flusssedimentproben entnommen. Gut abgegrenzte Boden- und Flusssedimentanomalien werden im Rahmen detaillierter Bodenprobenahmen und Bohrungen weiter untersucht werden.

Technische Studien:

Bara Consulting (Pty) Ltd wurde mit der Ausarbeitung eines Minenplans, der Auswahl der Gerätschaften und der Erarbeitung eines Produktionsplans für die Mine Mpama North beauftragt.

Die metallurgischen Test- und Pilotarbeiten wurden bei Maelgwyn Mineral Services Africa (Pty) Ltd in Zusammenarbeit mit Mintek, SGS South Africa (Pty) Ltd und anderen führenden südafrikanischen Laboren und Ausrüstungslieferanten aufgenommen.

Paradigm Project Management (Pty) Ltd hat erste Logistik- und Infrastrukturstudien begonnen. Diese umfassen Untersuchungen zur Zugänglichkeit zum Standort, Bauanlagen, Mitarbeitereinrichtungen, Wasserversorgung, Stromversorgungslösungen, zum Produkttransport und dem Potenzial für eine Verhüttung vor Ort.

Die Untersuchungen werden sich auf die Maximierung der Beschäftigung von Arbeitnehmern vor Ort und der Nutzung örtlich verfügbarer Dienstleistungen konzentrieren, um Unterstützung in der Gemeinde und ein nachhaltiges Umfeld innerhalb des Projektgebiets zu schaffen.

Pangea Exploration (Pty) Ltd ist für die Überwachung und Verwaltung der verschiedenen technischen Studien, die im Laufe des vierten Quartals vor Aufnahme der DFS zu Jahresende abgeschlossen werden sollen, verantwortlich.

Gemeindeentwicklungsprojekte:

Das Unternehmen hat sich der Umsetzung von Gemeindeentwicklungsprojekten verpflichtet, so dass die lokalen und regionalen Gemeinden von der Existenz des Betriebs in dieser Region profitieren. Ein Beispiel hierfür ist der arbeitsintensive Bau einer Straße, der Bisie an die Hauptstraße Walikale-Kisangani anbindet, wofür eine Reihe von lokalen Gemeindemitgliedern angestellt wurden.

Das Unternehmen ist im Begriff, eine Stiftung für die ansässigen Gemeinden zu gründen, die die Umsetzung einer Reihe von sozialen und gemeinschaftlichen Förder- und Entwicklungsprogrammen ermöglichen wird. Das Unternehmen hat Coastal and Environmental Services (CES) mit der Durchführung einer eingehenden sozioökonomischen Grundlagenstudie beauftragt. CES wird geeignete Projekte identifizieren, die in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen und der Stiftung zur Umsetzung während der Studie oder schließlich bei Aufnahme der Projekterschließung vorgemerkt werden.

Antrag auf Erteilung einer Bergbaukonzession:

Die Umwandlung eines Teils der Explorationskonzession PR5266 in eine Bergbaukonzession ist im Gange. Der Antrag wird derzeit von der Umweltbehörde geprüft. Bei Bewilligung muss die technische Studie genehmigt werden. Die Erteilung der Bergbaukonzession ist für die zeitliche Planung und Erschließung des Projekts maßgeblich.

Handwerklicher Abbau und Conflict Free Validation:

Die Aufnahme einer Prüfung aussichtsreicher handwerklicher Abbaustätten in North Kivu auf ihre Qualifizierung zur sogenannten Conflict Free Validation (Validation) auf Veranlassung des Bergministeriums weckte Erwartungen, dass Bisie in die Liste dieser Abbaustätten, die für diese Validation in Erwägung gezogen werden, aufgenommen werden wird. Das Evaluierungsteam lehnte Bisie als potenziellen Standort für handwerklichen Abbau infolge der Erschöpfung sämtlichen oberflächennahen Erzes in Tiefen oberhalb von 35 Metern ab. Die sich hieraus ergebenden tiefen handwerklichen Tunnel sind extrem gefährlich für die Arbeiter in diesen Tunnels.

Das Unternehmen ist zwar der Ansicht, dass das Projekt Bisie aus legaler Sicht diese Validation nicht erhalten kann; es werden dennoch fortlaufend Bemühungen unternommen, um die notwendige Unterstützung der Behörden in der DRK zu erhalten. Da die Angelegenheit der Validation bislang nicht geklärt werden konnte, ist die Anzahl der handwerklichen Bergarbeiter beim Projekt Bisie gestiegen. Obwohl dies bis dato keine Probleme bei den aktuellen Tätigkeiten oder Bohrungen verursacht hat, muss diese Angelegenheit geklärt werden, sollte eine kommerzielle Mine bei Bisie erschlossen werden.

Berufung des Chairman:

Das Unternehmen freut sich zudem, die Berufung von Herrn Charles Needham zum Chairman des Board of Directors bekanntzugeben. In dieser Rolle wird Herr Needham das Unternehmen bei der Leitung auf dem Weg hin zur Produktionsaufnahme bei zum 100 % unternehmenseigenen Zinnprojekt Bisie unterstützen. Herr Needham kann auf eine lange und erfolgreiche Laufbahn bei der Leitung von Bergbauunternehmen zurückblicken und verfügt über beachtliche Erfahrung in der Erschließung von Bergbauprojekten in der DRK.

Herr Needham begann seine Laufbahn bei Bernstein & Malkin, bevor er 1978 als Group Financial Manager zur Rand London Corporation stieß. 1983 wechselte er dann zu [Metorex Ltd.](#), wo er später CEO und Chairman der Tochtergesellschaften dieses Unternehmens wurde. Während seiner Zeit bei Metorex war er an der Erschließung der Kupfermine Ruashi in Katanga (DRK) beteiligt. Ruashi war eine der ersten kommerziellen Minen, die nach Öffnung der DRK für Auslandsinvestitionen in Katanga erschlossen wurde. Herr Needham spielte eine Schlüsselrolle bei der Entwicklung und Pflege der guten Beziehungen, die Ruashi nun in der DRK unterhält.

Sicherheit:

Das Unternehmen konnte alle seine Arbeitsprogramme seit ihrer Aufnahme im Februar 2014 mit geringsten Unterbrechungen erfolgreich durchführen. Berichten zufolge hat die nationale Armee der DRK (FARDC) gemeinsam mit MONUSCO eine Initiative zur Einschränkung von Rebellenaktivitäten in dieser Region aufgenommen, die zur Stabilisierung dieses Gebiets und somit zur Schaffung günstigerer Bedingungen für ausländische Investitionen beitragen werden.

Jeremy Witley, ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne von National Instrument 43-101, hat die

fachlichen Daten in dieser Pressemitteilung im Zusammenhang mit Mineralressourcen und Explorationsaktivitäten verifiziert.

IM NAMEN DES BOARD OF DIRECTORS

Brendon Jones
Interim Chief Executive Officer

Alphamin Resources Corp.
Level 3
Gotthardstrasse 20
CH-6300 Zug
Tel: +41 41 711 02 81
www.alphaminresources.com

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition in den Statuten der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Richtigkeit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

HINWEIS BEZÜGLICH ZUKUNFTSGERICHTETER AUSSAGEN

Informationen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Tatsachen darstellen, sind zukunftsgerichtete Informationen. Solche zukunftsgerichteten Informationen beinhalten Aussagen hinsichtlich der geplanten Explorationsprogramme des Unternehmens. Die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens könnten sich aufgrund bekannter und unbekannter Risiken, Ungewissheiten und anderer Faktoren von jenen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht werden. Solche Faktoren beinhalten unter anderem die Risiken und die spekulative Natur der Exploration von Zinn und anderen Edel- und Grundmetallen, die Tatsache, dass nur wenige erkundete Konzessionsgebiete zu produzierenden Minen weiterentwickelt werden, geologische Faktoren, die tatsächlichen Ergebnisse der aktuellen und zukünftigen Explorationen, Änderungen der Projektparameter mit fortlaufender Bewertung von Plänen sowie jene Faktoren, die in den veröffentlichten Dokumenten des Unternehmens beschrieben werden.

Es kann keine Gewährleistung abgegeben werden, dass sich entdeckte Mineralisierung als wirtschaftlich herausstellen wird oder dass die erforderlichen behördlichen Lizenzen oder Genehmigungen erteilt werden. Das Unternehmen ist jedoch der Auffassung, dass die in den zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebrachten Annahmen und Erwartungen angemessen sind. Annahmen hinsichtlich der Fähigkeit des Unternehmens, seine Explorationsarbeiten fortzusetzen, der Zulänglichkeit von Finanzierungen, des rechtzeitigen Erhalts der erforderlichen Genehmigungen, des Preises von Zinn und anderen Edel- und Grundmetallen, des Ausbleibens von negativen politischen Umständen, die sich auf das Unternehmen auswirken, der Fähigkeit des Unternehmens, auf sichere und effiziente Weise zu arbeiten, sowie der Fähigkeit des Unternehmens, im Bedarfsfall weitere Finanzierungen zu vernünftigen Bedingungen zu erhalten, wurden geäußert. Die Leser sollten sich nicht auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen.

Alphamin führt kein Update von zukunftsgerichteten Information durch - es sei denn, dies wird von den geltenden Gesetzen vorgeschrieben.

ANMERKUNGEN

- Namensänderung von Schürfgebieten

Die zwei Hauptzielgebiete bei Bisie, die zuvor als Gecomines und Golgotha bezeichnet wurden, wurden zu Mpama North bzw. Mpama South umbenannt.

Abbildung 1: Lage der Tiefbohrungen und metallurgischen Bohrungen bei Mpama North

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2014/7421/AFMnr-Bisie Project German_prcom.001.png

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/49992--Alphamin-Resources-meldet-aktuellen-Stand-des-Projekts-Bisie-und-beruft-Chairman-in-das-Board.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).